

# PRESSE-INFORMATION

## Schmersal mit 10.000 Euro vom LVR ausgezeichnet

### LVR prämierte vorbildliches Betriebliches Eingliederungsmanagement

**Wuppertal 11. Juli 2022.** Der Landschaftsverband Rheinland (LVR) hat Schmersal mit einer Prämie in Höhe von 10.000 Euro für unser vorbildliches Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM) für Beschäftigte mit längeren Arbeitsunfähigkeitszeiten ausgezeichnet. Die Jury des LVR-Inklusionsamtes haben vor allem die Einleitung und Umsetzung von Maßnahmen und betrieblichen Angeboten zur Eingliederung sowie das BEM-Team überzeugt. Auch bei der Beschäftigung von Mitarbeitenden mit einer Schwerbehinderung liegt Schmersal mit rund acht Prozent über der gesetzlichen Quote von fünf Prozent.

Christoph Beyer, Leiter des LVR-Inklusionsamtes, übergab die Auszeichnung an Christiane Dogantzis, Mitarbeiterin in der Personalabteilung von Schmersal.

„Ihre Bewerbung hat die Jury des LVR-Inklusionsamtes auf ganzer Linie überzeugt, unter anderem weil Ihr BEM-Verfahren durch eine hohe Transparenz geprägt ist“, so Christoph Beyer. „Sie sorgen dafür, dass Ihre Mitarbeitenden ausführlich über die Angebote Ihres Betrieblichen Eingliederungsmanagements informiert sind und kümmern sich präventiv um die Arbeitsfähigkeit und Gesundheit Ihrer Mitarbeitenden. Dieses zukunftsorientierte und verantwortungsvolle Handeln – von dem alle profitieren – zeichnet der LVR gerne aus.“

„Für uns ist es wichtig, unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in einer schweren Krankheitslage zu unterstützen und ihnen in dieser belastenden Situation unsere Wertschätzung zu zeigen“ erklärte Christiane Dogantzis. „Menschen Wertschätzung entgegenzubringen, gehört zu den zentralen Unternehmenswerten von Schmersal. Ziel unseres BEM-Verfahrens ist es, dem Beschäftigten die Rückkehr an den Arbeitsplatz durch verschiedene individuelle Maßnahmen zu erleichtern, eine erneute Erkrankung aufgrund derselben Ursachen vorzubeugen und so den Arbeitsplatz zu erhalten. In Zeiten des akuten Fachkräftemangels zahlt sich das nicht zuletzt auch für das Unternehmen aus.“



**Bildunterschrift:**

Bei der Preisübergabe (v. l.): Melanie Ludwig (Schwerbehindertenvertretung Schmersal), Christiane Dogantzis (Personalabteilung Schmersal), Christoph Beyer (Leiter LVR-Inklusionsamt) und Ulrike Theilmeyer-Aldehoff (Leiterin Personalabteilung Schmersal).

**Presse-Kontakt:**

Sylvia Blömker  
Tel.: + 49 202 6474-895  
sbloemker@schmersal.com  
K.A. Schmersal GmbH & Co. KG  
Möddinghofe 30  
42279 Wuppertal

**Über die Schmersal Gruppe**

Im anspruchsvollen Aufgabenfeld der Maschinensicherheit gehört die Schmersal Gruppe zu den internationalen Markt- und Kompetenzführern. Auf der Basis des weltweit umfangreichsten Produktportfolios an Sicherheitsschaltgeräten entwickelt die Unternehmensgruppe Sicherheitssysteme und sicherheitstechnische Lösungen für die speziellen Anforderungen verschiedener Anwenderbranchen. Zum Lösungsangebot von Schmersal trägt der Geschäftsbereich tec.nicum mit seinem umfangreichen Dienstleistungsprogramm bei. Das 1945 gegründete Unternehmen ist mit sieben Produktionsstandorten auf drei Kontinenten sowie eigenen Gesellschaften und Vertriebspartnern in mehr als 60 Nationen präsent. Die Schmersal Gruppe beschäftigt weltweit über 1.900 Mitarbeiter.

[www.schmersal.com](http://www.schmersal.com)  
[www.tecnicum.com](http://www.tecnicum.com)

Wenn Sie sich aus unserem Presseverteiler austragen und Sie keine Pressemitteilungen mehr von Schmersal erhalten möchten, klicken Sie einfach auf diesen Link: [Abmeldung](#)

Informationen zu den Datenschutzbestimmungen der K.A. Schmersal GmbH & Co. KG finden Sie [hier](#)